



Beschlussvorlage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **V/2010/09402**
Datum: 20.12.2010
Bezug-Nummer.
Kostenstelle/Unterabschnitt:
Verfasser: Herr Metzler
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Kulturausschuss	09.02.2011	öffentlich Vorberatung
Stadtrat	23.02.2011	öffentlich Entscheidung

Betreff: Vergabe von zwei Straßennamen im Industriegebiet Halle-Saalekreis an der A 14

Beschlussvorschlag:

Unter dem Vorbehalt gleichlautender Beschlüsse der benachbarten Gemeinderäte von Landsberg und Kabelsketal wird der städtische Anteil an der Haupterschließungsstraße des Industriegebietes in „Orionstraße“ und der Nebenerschließungsstraße in „Polarisstraße“ benannt.

Finanzielle Auswirkung:

Die Beschaffung und Ausführung der Beschilderung erfolgt durch die Entwicklungsgesellschaft Industriegebiet Halle-Saalekreis GmbH & Co. KG.

Dr. Thomas Pohlack
Bürgermeister

Begründung:

Das Industriegebiet Halle-Saalekreis an der A 14 (IGHS A 14) ist mit ca. 252 ha Fläche zur Zeit das größte komplett erschlossene Industriegebiet Mitteldeutschlands. Es zeichnet sich insbesondere durch seine hervorragende infrastrukturelle Anbindung aus. Vordere Plätze in internationalen Rankingverfahren beweisen die Attraktivität des Gebietes im Wettbewerb um Investorenprojekte. Im Oktober 2010 erfolgte die erste Grundsteinlegung im IGHS A 14 durch das Unternehmen Innotech Solar im Ergebnis eines für den Wirtschaftsstandort Halle erfolgreichen Standortauswahlverfahrens mit über 60 Standorten.

Mit der Benennung des gesamten Industrieareals wurde aus Marketinggründen die Agentur Kappa durch das Amt für Wirtschaftsförderung beauftragt, da diese Benennung für eine weitere erfolgreiche Vermarktung notwendig ist, um dem Gebiet einen international einprägsamen Markennamen zu geben.

Die zwei präferierten Vorschläge für den Markennamen passen thematisch zu den oben vorgeschlagenen Straßennamen und assoziieren beiderseits u. a. Sterne, Himmel, Aufstieg und Erfolg bzw. nehmen beide Bezug auf das Industriegebiet.

Ein Bezug zur Himmelskugel von Nebra und zu Solar- sowie anderen Zukunftstechnologien lässt sich, zumindest bei einem der beiden Vorschläge, leicht herstellen.

Über den künftigen Markennamen wird der Planungsverband entscheiden.

Die hier jedoch zu behandelnde Vergabe der Straßennamen im Gebiet muss wegen Dringlichkeit (postalische Adresse des 1. angesiedelten Unternehmens) vorgezogen werden. Ausgehend von der Darstellung der Sternbilder auf der berühmten Himmelskugel von Nebra werden somit entsprechende Straßennamen für das Industriegebiet vorgeschlagen (siehe auch Anlage):

- Die Haupterschließungsstraße (rot) soll in „Orionstraße“ benannt werden.
- Die Nebenerschließungsstraße (blau) soll den Namen „Polarisstraße“ erhalten.

Wie in der Anlage 1 ersichtlich ist, liegen die beiden Straßen nicht vollständig innerhalb des Stadtgebietes von Halle. Teile davon liegen in den beiden Nachbargemeinden Landsberg und Kabelsketal. Im Erfordernis einer einheitlichen, gemeindeübergreifenden Lösung haben bereits die beiden Nachbargemeinden signalisiert, dass sie diese Namensvorschläge mittragen und auch in ihren jeweils zuständigen Gremien beschließen werden.

Der Beschluss zur Benennung der beiden Straßen in der vorgeschlagenen Form steht insofern unter dem Vorbehalt gleichlautender Beschlüsse der benachbarten Gemeinderäte.

Anlage 1

Übersichtsplan Industriegebiet Halle-Saalekreis an der A14 mit Erschließungsstraßen